

## Integration und Inklusion: Wo liegt hier der Unterschied?

München · Integration und Inklusion: Was bedeutet das? Den Unterschied erklärt Dr. Hans Beyerle (Vorsitzender des Vorstandes der Stiftung ICP München):

### Integration

„Integration bedeutet, dass man die Menschen mit Behinderung fördert, damit sie ein möglichst 'normales' Level erreichen. Es geht darum, z.B. den Menschen mit Behinderung zu befähigen, den Anforderungen in Ausbildung und Arbeit und darüber hinaus im sozialen Leben gerecht zu werden.

Die Umwelt wird hier aber nicht geändert. Integration ist somit ein einseitiger Prozess.“

### Inklusion

„Bei der Inklusion passt man die Umwelt auf die Situation und die Fähigkeiten der Behinderten an. Man richtet den Blick auch auf die Bedingungen und Anforderungen der Umwelt und der Gesellschaft,



Dr. Hans Beyerle  
(Stiftung ICP).

Bild: ICP

die eine Teilhabe und eine Integration erschweren oder gar unmöglich machen.

Einfachstes Beispiel ist eine Rampe oder der Aufzug. Alle Barrieren müssen abgebaut werden, auch die in den Köpfen. Aber eben auch die bauliche Umwelt, die rechtliche Umwelt (z.B. Schularten sind offen für alle) oder die pädagogische Umwelt (z.B. Klassenstärke). Inklusion ist kein einseitiger Prozess wie die Integration, sondern ein interaktives Modell.“

job